

Installation:**Allgemeine Informationen zum Einbau in die Rohrleitung**

- Der Kugelhahn kann in beliebigen Einbaulage montiert werden.
- Zum Schutz des Kugelsitzes und der Kugeloberfläche ist die Rohrleitung vor Einbau der Armatur durch gründliches Spülen von Schmutz, Graten und Schweissrückständen zu reinigen.
- Die Rohrleitung muss spannungsfrei verlegt sein.
- Es ist darauf zu achten, dass Turbulenzen (z.B. nach Rohrbögen) hydrodynamische Kräfte erzeugen die das Drehmoment des Ventils erhöhen. Wir empfehlen einen Mindestabstand von 5 x DN zu solchen Bauteilen einzuhalten.

Einbau von Kugelhähnen mit Gewindeanschluss

- Verwenden Sie für Gewinde übliche Dichtungswerkstoffe wie Dichtungen mit Hanfeinlage, PTFE usw..
- Setzen Sie für die Montage einen Maulschlüssel am Sechskant der Armatur an. Das Festziehen durch Halten des Ventilgehäuses oder Handhebels kann zu ernsthaften Schäden an der Armatur führen.
- In Einsatzfällen, bei denen die Gewindeanschlüsse der Rohrleitung erst bei Einbau des Kugelhahnes verschweisst werden, ist der Kugelhahn vor dem Schweissvorgang zu zerlegen.

Einbau von Kugelhähnen mit Schweissenden

- Der Kugelhahn kann in Offenstellung beidseitig an 4 Stellen in die Rohrleitung punktgeschweisst werden. Hähne mit verlängerten Schweissenden können direkt in die Rohrleitung eingeschweisst werden solange während des Schweissvorganges eine Temperaturbelastung von max. 200°C im Bereich der Gehäusedichtung nicht überschritten wird.

Bei Hähnen mit kurzen Schweissenden ist wie folgt zu verfahren:

- Bauen Sie das Mittelteil des Hahnes aus.
Sichern Sie die Kugelsitze mit Klebeband gegen Herausfallen.
- Verschweissen Sie beide Enden mit der Rohrleitung.
- Reinigen Sie nach dem Abkühlen beide Anschweissenden und die Gehäuseoberfläche.
- Schwenken Sie das Mittelteil des Hahnes wieder zurück, setzen Sie die Gehäuseschrauben ein und ziehen Sie die Muttern leicht an. Dieser Vorgang ist wichtig, um das Gehäuse und die Anschweissenden parallel zu halten und ein Verziehen zu verhindern.
- Ziehen Sie die Gehäuseschrauben kreuzweise gleichmässig fest an.
- Überprüfen sie die einwandfreie Funktion des Kugelhahnes.

Einbau von Kugelhähnen mit Flanschanschluss

- Verwenden Sie für Flansche übliche Flachdichtungen. Achten sie dabei auf korrekte Materialauswahl (EPDM, PTFE usw.) um die Beständigkeit gegenüber dem Betriebsmedium zu gewährleisten.

Lagerung:

InterApp Kugelhähne sind staub- und feuchtigkeitsgeschützt zu lagern.

Entsorgung:

Es ist zu beachten, dass Rückstände im Kugelhahn für Mensch und Umwelt gefährlich sein könnten und das Ventil mit entsprechender Vorsicht behandelt werden muss. Nach abgeschlossenem Einsatz ist das Ventil fach- und umweltgerecht zu entsorgen.

Wartung:**1 Reinigung**

- Warnhinweis:
Bei Kugelhähnen in Schliessstellung können sich Rückstände von Flüssigkeit in Kugelhohlräumen bilden. Wurde die Armatur in gefährlichen Medien eingesetzt, muss sie vor der Demontage gereinigt werden. Für eine sichere Demontage und späteren Zusammenbau wird folgende Vorgehensweise empfohlen.
- Machen Sie die Rohrleitung drucklos.
- Bringen Sie den Kugelhahn in eine halb geöffnete Stellung und spülen Sie die Rohrleitung, um Rückstände zu entfernen.
- Alle mit dem Ausbau und der Demontage des Kugelhahnes beauftragten Personen müssen geeignete Schutzkleidung tragen.
- Bringen Sie den Kugelhahn in geschlossene Stellung

2 Ausbau

- Die Wartung ist einfach durchzuführen, auch bei installierter Armatur. Durch Herausdrehen einer Gehäuseschraube und Lösen der anderen, kann das Mittelteil herausgeschwenkt werden.
- Für ein besseres Handling (vor allem beim Austausch der Wellendichtungen) empfehlen wir aber den kompletten Ausbau des Mittelteiles.

3 Austausch der Kugel, Kugelsitze, Gehäusedichtungen und Wellendichtungen bei Edelstahl-Kugelhähnen**• Austausch Kugel, Kugelsitze und Gehäusedichtungen**

Entfernen Sie die Gehäusedichtung, die Kugelsitze und die Kugel (Kugel muss in geschlossener Stellung sein!!!).
Überprüfen Sie die Kugelfläche genau auf Kratzer, Eindrücke usw. und erneuern Sie diese, falls erforderlich.

• Austausch Wellendichtungen

Demontieren sie den Antrieb bzw. Handhebel. Entfernen Sie folgende Teile.

BVH23: Stopfbuchse, Stopfbuchspackung.

BVA23, BVP23, BVE23: Haltering, Tellerfeder, Druckring und Stopfbuchspackung.

Nehmen Sie die Welle aus dem Gehäuse.

• Zusammenbau:

Montieren Sie unter Verwendung neuer Dichtungen und falls erforderlich einer neuen Kugel alle Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen. Schwenken Sie das Mittelteil in die Ursprungsposition zurück und ziehen Sie die Gehäuseschrauben kreuzweise fest. Montieren sie den Antrieb bzw. Handhebel.

Überprüfen sie die einwandfreie Funktion des Kugelhahnes.

